

Artikel vom 01.03.2020

CSU Schaufling wirbt zur Wahl

Politisch-musikalischer Fröhschoppen



(v.l.n.r.) Stellvertretender Vorsitzender Andreas Berndl, stellvertretende Vorsitzende Carina Geißinger, Vorsitzender Josef Stangl und Altbürgermeister sowie Ehrenbürger Hermann Hackl beim politisch-musikalischen Fröhschoppen.

Politisch-musikalischer Fröhschoppen bei der CSU

Schaufling. Zu einem politisch-musikalischen Fröhschoppen hatte der CSU-Ortsverband Schaufling um Vorsitzenden Josef Stangl ins Gasthaus List eingeladen. Die Vorstellung der Gemeinderatskandidaten stand ebenso auf dem Plan wie das Programm zur Kommunalwahl. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch das Duo Marco und Stefan.

Zu Beginn konnte die stellvertretende Vorsitzende der CSU Schaufling Carina Geißinger gut 80 Gäste im List-Saal begrüßen. Ehrengäste, Kreistags- und Gemeinderatskandidaten sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger hatten sich für den Fröhschoppen Zeit genommen. Anschließend moderierte Carina Geißinger zusammen mit stellvertretendem Vorsitzenden Andreas Berndl auf unterhaltsame Weise die Vorstellung der Gemeinderatskandidaten der CSU-Liste. Darüber hinaus wurden die Kreistagskandidaten vorgestellt. Nach diversen musikalischen Einlagen und einer kostenlosen Weißwurst-Brotzeit für alle anwesenden Gäste übernahm Vorsitzender Josef Stangl das Wort.

Stangl zitierte anfangs den CSU-Slogan aus dem Wahlflyer: „Zusammenhalt - Gemeinsam für unsere Zukunft“. Man will in guter Zusammenarbeit mit Bürgermeister, den Gemeinderäten und auch mit der Verwaltungsgemeinschaft das Beste für Schaufling und seine Bürger erreichen. Die CSU agiert ehrlich, engagiert und zuverlässig. Die Mitglieder sind das ganze Jahr über aktiv im Einsatz für ihre Heimat.

Eines der großen Ziele ist weiterhin eine familien- und seniorenfreundliche Gemeinde zu sein. Da die Kinderkrippe mehr Anmeldungen als Plätze hat, ist eine Erweiterung dringend notwendig. Auch der Kindergarten muss im Sinne der Kinder modern bleiben. Der Standort der Grundschule Lalling muss für die Zukunft gesichert werden. Nachdem der Brandschutz auf den aktuellen Stand gebracht worden ist, stehen nun die energetische Sanierung sowie die Neugestaltung der Außenanlagen an. Auch die Senioren haben in der Gemeinde einen großen Stellenwert. Ein aktiver Seniorenclub gehört genauso zum öffentlichen Leben wie der von Landrat Christian Bernreiter initiierte Rufbus. So soll die Mobilität auf dem Land im Alter gewährleistet werden.

Ein weiterer Punkt ist die Dorfentwicklung. Man will erreichen, dass im Gemeindegebiet Bauland für junge Familien ermöglicht wird. Die CSU weiß zwar um die vielen Vorgaben und rechtlichen Schwierigkeiten, will jedoch im Bereich der rechtlich Möglichen die Umsetzung unterstützen.

Ein großes Anliegen ist die Neugestaltung des ehemaligen List-Anwesens. Es gibt viele Ideen und Möglichkeiten für die neue Dorfmitte, jedoch darf man nicht aus dem Auge verlieren, dass auch die Finanzierbarkeit gewährleistet sein muss. Ziel ist eine für Schaufling zugeschnittene Lösung, die sich die Gemeinde auch leisten kann, zumal es ja weitere zu finanzierende Aufgaben für die Schauflinger Gemeinde gibt, wie zum Beispiel Fahrzeuge für den Bauhof oder die Feuerwehr.

Darüber hinaus muss die Infrastruktur der Gemeinde erhalten und weiter ausgebaut werden. Dabei soll auch die Verkehrssicherheit für Fußgänger und Kinder an einigen Straßen verbessert werden. Auch die Wasserversorgung in der Gemeinde soll sichergestellt werden, zumal es in den vergangenen Jahren aufgrund der langanhaltenden Trockenheit immer wieder zu Engpässen gekommen ist. Einige kurzfristige Lösungen wurden bereits umgesetzt. Nun muss die Wasserversorgung zum Beispiel durch eine neue Leitung von Thannberg zum Hochbehälter Obernberg weiter ausgebaut werden.

Der Breitbandausbau ist mit der dritten Ausbaustufe weit voran geschritten. Nun müssen noch die abgelegenen Häuser an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Die Kosten sind für einzelne Anwesen teilweise enorm, aber man darf aufgrund der geographischen Lage niemanden in der Gemeinde benachteiligen, so die Meinung der CSU Schaufling.

Vorsitzender Josef Stangl würdigte die Vereinsarbeit und die damit verbundene Jugendarbeit als Herzstück der Gemeinde, die zu unterstützen und zu fördern sei. Das Ehrenamt muss in der Gesellschaft gewürdigt und hochgeschätzt werden. Der Stellenwert der Feuerwehr wurde besonders herausgestellt. Die Sicherstellung des abwehrenden Brandschutzes und der technischen Ausrüstung ist als gemeindliche Pflichtaufgabe wahrzunehmen. Anschaffungen sind frühzeitig zu planen, um eine zeitnahe Umsetzung zu ermöglichen. An dieser Stelle sprach der Vorsitzende den neu gewählten Kommandanten herzliche Glückwünsche aus und wünscht ihnen eine gute Hand in der Leitung der Feuerwehrmannschaft.

Zum Schluss ging Stangl auf die Kreistagskandidaten sowie auf die bevorstehende Landratswahl

ein. Er bat um Unterstützung des amtierenden Landrats Christian Bernreiter sowie der Kreistagskandidaten auf der CSU-Liste. Allen anwesenden Bürgerinnen und Bürgern dankte er für das Interesse an der Arbeit der CSU für die Gemeinde, Stangl hofft auf ein erfreuliches Ergebnis bei den Kommunalwahlen.

Auch Altbürgermeister und Ehrenbürger Hermann Hackl ließ es sich nicht nehmen, Grußworte an die Bürger zu richten. Er blickte auf seinen eigenen Wahlkampf als Bürgermeisterkandidat vor 20 Jahren zurück und freute sich über das Engagement so vieler Schauflinger, das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten. Bei musikalischer Begleitung und eifrigen Diskussionen ließ man den Frühschoppen ausklingen und freute sich über den großen Erfolg der Veranstaltung.